



Die Virtuelle PH

PädagogInnen und Lehramtsstudierende beim Erwerb ihrer digitalen Kompetenzen bestmöglich zu unterstützen, ist die zentrale, vom BMBF definierte Aufgabe der Virtuellen Pädagogischen Hochschule. Wie dies in der Praxis aussieht, darüber soll dieser Schummelzettel einen Überblick geben.

Individuelle Fortbildung - österreichweite Vernetzung

Mit einer virtuellen Lernumgebung, vielfältigen Online-Fortbildungsveranstaltungen und Selbstlernmaterialien bietet die Virtuelle PH Infrastruktur und Expertise für individuelle Fortbildung und österreichweite Vernetzung.

Digitale Kompetenzen im Zentrum

Im Netz nach Unterrichtsmaterialien stöbern oder mit KollegInnen virtuell Arbeitsblätter austauschen – das ist unter

PädagogInnen schon gang und gäbe. Im eigenen Unterricht mit Online-Übungen zu arbeiten, eine Lernplattform effizient zu verwenden oder SchülerInnen digital zu verwalten gehört zunehmend auch zum Alltag von Lehrkräften. Lernende bei ihren Abenteuern im virtuellen Raum kompetent zu coachen, einen reflektierten Umgang mit digitalen Medien vorzuleben und laufend an der eigenen Professionsentwicklung zu arbeiten sind Schlüsselqualifikationen für digital kompetente PädagogInnen von heute. Ganz

im Sinne des Lifelong Learning hat es sich die Virtuelle PH als Ziel gesetzt, alle angehenden und in der Praxis stehenden LehrerInnen bei diesem Weiterentwicklungsprozess zu begleiten und bei ihrer Vernetzung zu unterstützen

rentInnen und AutorInnen für die Virtuelle PH tätig sind. Die Online-Fortbildungen werden von LehrerInnen für LehrerInnen erarbeitet, angereichert mit viel Praxiserfahrung und Fachwissen. Sie können individuell portioniert und konsumiert werden.

Von LehrerInnen für LehrerInnen

Das Kernteam der Virtuellen PH besteht aus PädagogInnen und ErwachsenenbildnerInnen. Österreichweit unterstützt wird es durch zahlreiche Didaktik- und FachexpertInnen, die als TrainerInnen, Refe-

Website: www.virtuelle-ph.at

Facebook: www.facebook.com/virtuelleph

Twitter: twitter.com/virtuelleph

Yasemin H.
Lehramtsstudierende

Ich hab mir zu meiner Schulzeit schon immer gewünscht, öfters mit dem Computer zu arbeiten. Das will ich mit meinen SchülerInnen mal anders machen.



Das VPH-
Angebot für
Studierende:



Georg M.
VS-Lehrer

Handys, Tablets, Computer und das Internet gehören ganz selbstverständlich zur Lebenswelt meiner SchülerInnen. Darum möchte ich sie auch im Unterricht einsetzen, aber sinnvoll und didaktisch durchdacht.



Das VPH-
Angebot für
Lehrende:



Markus P.
Schuldirektor

Mir ist es ein Anliegen, dass die LehrerInnen an meiner Schule beim Einsatz digitaler Medien nicht primär der Technik, sondern der Didaktik das Hauptaugenmerk schenken.

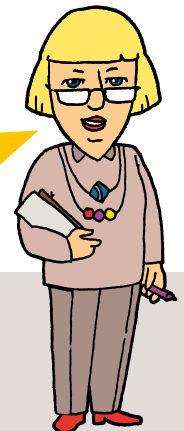


Das VPH-
Angebot für die
Schulleitung:



Eva-Maria R.
PH-Rektorin

Studierende sollen an meiner PH die nötigen Kompetenzen erwerben, um Unterricht innovativ gestalten zu können. Um dies zu erreichen, müssen unsere Lehrenden kontinuierlich am neuesten Stand der Entwicklungen sein.



Das VPH-
Angebot für
Hochschulen:



Online-Seminare

Ein Online-Seminar ist eine Online-Lehrveranstaltung der Virtuellen PH, die ortsunabhängig und zeitlich flexibel auf einer Lernplattform stattfindet. Ein kostenloses Angebot für LehrerInnen und Lehramtsstudierende aus ganz Österreich!

Wie lange dauert ein Online-Seminar?

Online-Seminare dauern zwischen 2-4 Wochen. Innerhalb des Terminrahmens kann frei gewählt werden, wann und von wo aus täglich gearbeitet wird. Der durchschnittliche werktägliche Aufwand beträgt 1,5 Stunden. Ob zu Hause, im Garten oder gar im Urlaub am Strand, ob in den frühen Morgenstunden oder in der dunklen Nacht gelernt wird - die Online-Seminar-Teilnehmenden schätzen die örtliche und zeitliche Flexibilität.

Wie lernt man?

In einer Kleingruppe wird online auf einer Lernplattform gelernt, unter Begleitung und Anleitung eines/r erfahrenen Trainers/in. Es erwartet Sie ein breit gefächertes Angebot an Themen sowie die Möglichkeit sich mit KollegInnen aus ganz Österreich auszutauschen! Sie setzen sich für den Zeitraum des Seminars intensiv mit einer Thematik auseinander, indem Sie Text- und Video-Materialien erarbeiten, praxisnahe Online-Aufgaben erledigen sowie individuelles Peer-Feedback erhalten und geben. Die dabei verwendeten Online-Tools, wie Foren, Wikis, Datenbanken, Quizzes, uvm. sind einfach zu

bedienen und unterstützen sowohl das eigenständige als auch das kooperative Lernen.

Wie melde ich mich an?

Die Anmeldung zu den Online-Seminaren erfolgt über PH Online. Nach der einmaligen Gastmatrikulation an der PH Burgenland können die Lehrveranstaltungen einfach und rasch gebucht werden. Bei erfolgreichem Abschluss wird ein im Rahmen der Fortbildung anrechenbares Zertifikat ausgestellt.

Derzeit besonders beliebte Online-Seminare:

- Bildbearbeitung und Grafikerstellung mit GIMP
- Mathe interaktiv mit Geogebra
- Moodlen Lernen
- Urheberrecht für Lehrende
- Von und mit Flüchtlingskindern lernen
- 20 Tage, 20 Tools – Lass das Internet für dich arbeiten!



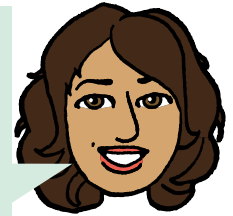
Infos und
aktuelles Programm:
www.virtuelle-ph.at/
online-seminare



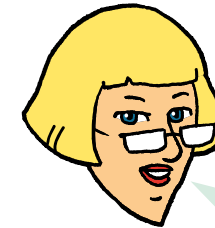
Das sagt eine Teilnehmerin:

“Das Online-Seminar war herausfordernd, aber richtig spannend! Vor allem die Praxisnähe, die tollen Tipps von der Trainerin und der Einblick in die Unterrichtsgestaltung der KollegInnen haben mich begeistert.“

Online-Seminare ermöglichen Einblicke in meine zukünftige Berufspraxis. Vor allem das ortsunabhängige und zeitlich flexible Lernen kommen mir als Studierende sehr entgegen.



Durch die Online-Seminare der VPH ist mein Unterricht bunter und innovativer geworden. Neben Anregungen von KollegInnen aus ganz Österreich nehme ich aus den Seminaren fixfertige Unterrichtssequenzen mit in meine Praxis.



Innovative Fortbildungskonzepte für LehrerInnen sind mir ein großes Anliegen. Online-Seminare der VPH im Rahmen von Lehrgängen mit Präsenzveranstaltungen zu verknüpfen, ist das möglich?



Ja, gerne bieten wir Online-Seminare im Rahmen von PH Lehrgängen an und beraten bei Lehrgangskonzeptionen.

Die Moodle-Plattform soll von allen KollegInnen genutzt werden können. Das Online-Seminar „Moodlen Lernen“ als SCHILF – geht das?



Ja, Online-Seminare können für SCHILF-Veranstaltungen eingesetzt werden. Kontaktieren Sie uns diesbzgl. gerne über info@virtuelle-ph.at



eLectures

Eine eLecture ist ein einstündiger Live-Online-Vortrag zu einem mediendidaktischen oder unterrichtsrelevanten Thema. eLectures beginnen, wenn Ihr Arbeitstag endet und Sie am ehesten Zeit für Ihre Fortbildung haben: abends. Und wenn Sie möchten, direkt vom Sofa oder von anderen Lieblingsplätzen aus!



Ich hab kürzlich eine SCHILF für mein Kollegium zur Methode „Flipped Classroom“ organisiert und den KollegInnen weiterführende VPH-eLectures zum Thema empfohlen. Sie waren begeistert!

Wie lange dauert eine eLecture?

In der Regel 1 Stunde, wenn nicht anders angeführt.

Wie lernt man?

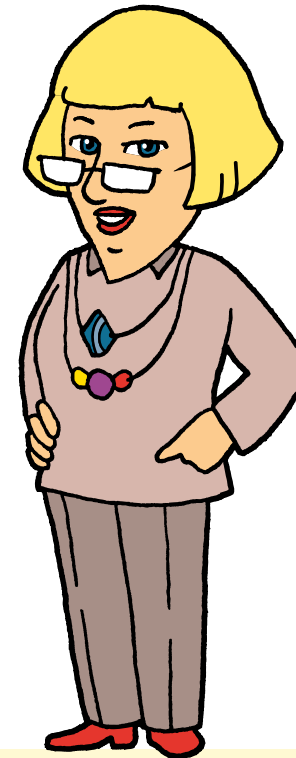
Sie steigen zu einer bestimmten Uhrzeit in einen Live-Online Raum ein und nehmen an einem multimedialen Vortrag von einem/r ExpertIn mit viel Praxiserfahrung teil. Während Sie der Präsentation folgen, spannende Videos oder Beispiele aus der Praxis sehen, haben Sie laufend die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich mit den ReferentInnen und anderen TeilnehmerInnen auszutauschen. Am Schluss gibt es Downloads und weiterführende Tipps – und das im Laufe der eLecture angesammelte Wissen einer ganzen Gruppe!

Was braucht es zur Teilnahme?

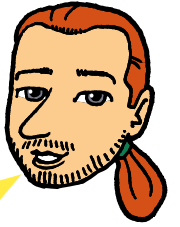
- Ein Gerät mit dem Sie sich stabil mit dem Internet verbinden können.
- Den Link in den virtuellen Lernraum, den Sie bei jeder eLecture im aktuellen Angebot unter untenstehendem Link aufgelistet finden.
- Eine Anmeldung über PH-Online, damit wir Ihre Teilnahme auch bestätigen können.
- Nice to have: ein Headset.



Infos und
aktuelles Programm:
[www.virtuelle-ph.at/
electures](http://www.virtuelle-ph.at/electures)



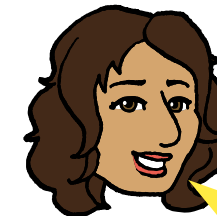
Ich wollte schon seit längerem unsere 5 Schul-Tablets für eine Gruppenarbeit im Sachunterricht einsetzen. Da hab ich gesehen, dass es an der VPH eine eLecture zum Aufsetzen und Einrichten von Tablets gibt. Das hat mir echt viel Zeit und Arbeit erspart!



So eine eLecture zum Thema Urheberrecht lässt sich sehr gut mit Präsenz-Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Mediendidaktik verbinden. Dadurch lernen die Studierenden neben den wichtigen Inhalten auch gleich E-Learning Methoden kennen.



Eine tolle Idee! Und Studierende sind in den eLectures natürlich herzlich willkommen! Wir haben auch immer ein offenes Ohr für maßgeschneiderte eLectures, die wir gemeinsam mit Ihrer PH konzipieren.



Ich gehe davon aus, dass ich in einer meiner zukünftigen Klassen auch Kinder mit Fluchthintergründen unterrichten werde. Darauf würde ich mich gerne vorbereiten.



Im Rahmen der eLectures werden nicht nur „digitale“ Themen aufgegriffen. Es finden auch Vorträge zu Flucht und Asyl, Sprachförderung, interkulturellem Lernen, Deradikalisierung u.v.m. statt.



coffeecup learning

Zeit für Fortbildung ist bei Ihnen Mangelware? Aber eine Tasse Kaffee geht sich immer aus! Länger dauert eine coffeecup learning Einheit auch nicht. Erweitern bzw. vertiefen Sie Ihre digitalen Kompetenzen mit diesen kompakten wie kurzweiligen Selbstlernerinheiten. Praxisnahes Know-How so perfekt zubereitet wie ein kleiner Espresso!

Wie lange dauert eine Einheit?

Eine coffeecup Learning Einheit nimmt – je nach Vorkenntnissen – in etwa 10-20 Minuten in Anspruch.

Wie lernt man?

Das Micro-Learning Angebot vermittelt in kleinen Häppchen systematisch digitale Kompetenzen. Jedes coffeecup-Modul enthält fünf Einheiten, die jeweils unterschiedliche Aspekte eines Themas beleuchten. Die Einheiten setzen sich aus einem praxisnahen Lernvideo, einem kompakten Skriptum und einem Quiz zusammen. Ob Sie Ihre coffeecup Einheiten zu Hause, im Kaffeehaus oder auf Ihrem Smartphone während einer Zugfahrt absolvieren, das bestimmen Sie! Wann immer Sie Zeit und Lust auf einen kleinen "Wissensshot" haben, loggen Sie sich einfach ein und setzen Sie dort fort, wo Sie das letzte Mal aufgehört haben. Sie lernen vollkommen selbstständig und zeitlich unabhängig. Sobald Sie die Quizzes in allen fünf Einheiten erfolgreich bestanden haben, wird für Sie ein Zertifikat über das jeweilige coffeecup Modul generiert.

Was braucht es zur Teilnahme?

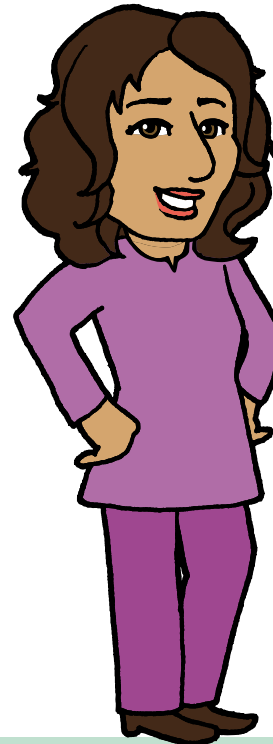
Sie brauchen lediglich ein Gerät mit Internetanbindung sowie ein kostenloses Login für die Lernumgebung der Virtuellen PH.

coffeecup Beispiele:

- Mit Bildern arbeiten
- Suchen und Finden
- Mobile Learning
- Vorwissenschaftliche, Diplom- und Seminararbeiten gestalten



Nähere Infos unter:
<http://www.virtuelle-ph.at/coffeecup>



Handys in der Schule zu verbieten halte ich für realitätsfremd. Verwenden wir die Geräte doch lieber sinnvoll im Unterricht, dachte ich mir und informierte mich über didaktische Möglichkeiten im Modul „Mobile Learning“, mit denen ich die KollegInnen überzeugen konnte.

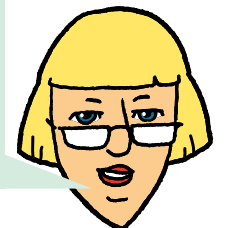


coffeecup learning Einheiten zu „Vorwissenschaftliche, Diplom- und Seminararbeiten gestalten“ sind die perfekte Basis für die Umsetzung meiner Bachelorarbeit!



Mit Kindern im Internet recherchieren ist ganz schön heikel und kann ordentlich daneben gehen. Mit den Tipps und Empfehlungen in der coffeecup learning Einheit „Kindersuchmaschinen“ fühlte ich mich dabei gleich viel sicherer.

coffeecup learning Module werden in der Ausbildung an meiner PH ergänzend eingesetzt. Die Studierenden sind begeistert von der Möglichkeit, selbstbestimmt ihre Kompetenzen zu erweitern.



Wir freuen uns auch immer über Themenvorschläge für weitere coffeecup learning Module!

OER – Freie Bildungsressourcen der VPH

Open Educational Resources gewinnen immer mehr an Bedeutung. Was zeichnet diese Art von Materialien aus? Sie dürfen – je nachdem unter welcher Lizenz sie stehen – weiterverwendet, bearbeitet und z.T. sogar für kommerzielle Zwecke genutzt werden. Aber nur, wenn die UrheberInnen korrekt angeführt werden.

den und die Unterlagen unter denselben Bedingungen wie zuvor weitergegeben werden. Die Virtuelle PH produziert laufend OER für die LehrerInnen Aus- und Fortbildung, die Ihnen für die weitere Verwendung zur Verfügung stehen. Feel free to remix!

Das E-Learning 1x1

Wo beginnen mit E-Learning? Was ist für den Anfang wirklich wichtig? Diese Frage stellen sich erfahrene Lehrende vor der Erstellung dieser Sammlung von Unterrichtsbeispielen. Angelegt als Lehrbuch soll es Lehrenden und Studierenden als Basis für den erfolgreichen Einsatz von digitalen Werkzeugen und Medien in Lehr-/Lernprozessen dienen.

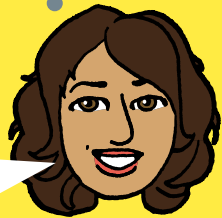
Das E-Learning 1x1 zum Download finden Sie unter:

www.virtuelle-ph.at/elearning1x1

Lizenz: © CC BY-SA 3.0



Bin ich froh, dass es diese Sammlung gibt! So kann ich mir endlich einen Überblick über gelungene Praxisbeispiele verschaffen.



eLectures Take-away

eLectures zum Ansehen, wann und wo immer Sie wollen! eLectures Take-away bringen in 15-20 Minuten das Wichtigste zu dem jeweiligen, meist mediendidaktischen Thema auf den Punkt. Die Referierenden widmen sich Ihnen ganz allein in dieser Kurzversion des normalerweise 1-stündigen Formats und erklären und veranschaulichen das Thema mit Hilfe von Screencasts und Präsentationen.

Alle eLectures Take-away finden Sie unter

www.virtuelle-ph.at/electures-take-away

Lizenz: © CC BY 4.0



Mit meinen zwei Kindern habe ich am Abend oft nicht so gut Zeit. eLectures Take-away kann ich mir ansehen, wann ich will, z.B. wenn die Kinder schlafen!



Schummeln erlaubt! Mit den VPH-Schummelzetteln ...

Lehrende sammeln und verdichten ihr (Praxis-)Wissen zu einem bestimmten Thema und bereiten es kompakt und übersichtlich auf – so wie man es zum Schummeln braucht. Die Ansage, „PädagogInnen, auch ihr dürft schummeln!“ findet großen Zuspruch. Denn grad bei so komplexen Themen wie Urheberrecht oder Creative Commons ist es eine große Hilfe, sich auf eine ansprechende Zusammenschau des jeweils Wesentlichen stützen zu können.

No1: Freie Bildungsinhalte nutzen – Urheberrechtsprobleme vermeiden

Eine Gebrauchsanleitung und Sicherheitshinweise zum Finden, Nutzen und Erstellen von Open Educational Resources.

No2: Gratis Online Lernen

100 und mehr Empfehlungen von Lehrenden für Lehrende für gratis Online-Lernangebote für die Unterrichtspraxis und die eigene Fortbildung.

Die Schummelzettel zum Download finden Sie unter:

www.virtuelle-ph.at/schummelzettel

Lizenz: © CC BY-SA 3.0



Wie praktisch und hübsch zugleich! Perfekt zum Aufhängen im Konferenzzimmer!





Das große VPH-Spiel

In 100 Schritten durch den Kompetenz-Parcours

Nicht nur dein Würfelglück, sondern auch all jene Situationen aus dem digitalen LehrerInnen-Alltag, denen du auf dem Weg begegnest, entscheiden über Gewinnen oder Verlieren in diesem Spiel.

Kommst du zu einer Leiter, darfst du die Leiter hinaufklettern. Wer als erste/r am Ziel ist, hat gewonnen. Viel Glück und vor allem viel Spaß beim Spielen!



So geht's: Es wird reihum gewürfelt. Je nachdem, wie viele Punkte du würfelst, so viele Felder darfst du weiter ziehen. Es dürfen auch mehrere Personen auf einem Feld stehen.

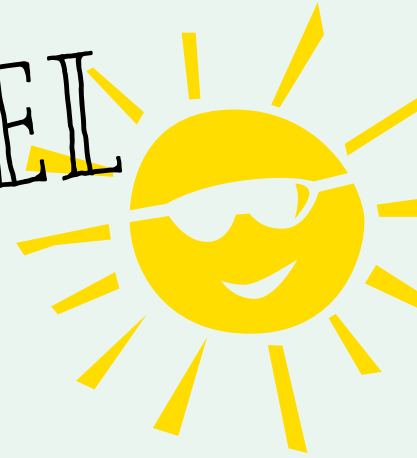
Dieses Spiel eignet sich für 2-5 SpielerInnen. Ihr braucht dazu nur Spielsteine und einen Würfel. Der/die SpielerIn mit der höchsten Würfelzahl beginnt.



Kommst du mit deinem Spielstein auf ein gelbes Aktionsfeld, wartet eine spannende Frage oder Situation auf dich. Lass dich überraschen ...!



ZIEL



100

99

98

97

96

95

94

Bei einer Frage zur eLecture-Teilnahme hast du selbstständig unter www.virtuelle-ph.at/electures recherchiert und bist fündig geworden. Toll! Noch einmal würfeln.



Du hast den VPH-Schummelzettel „Gratis Online Lernen“ im Konferenzzimmer aufgehängt. Er ist nicht nur schön anzusehen, sondern gibt auch einen tollen Überblick über gratis Fortbildungsangebote im Web. Deine KollegInnen werden es dir danken! Und du darfst 3 Felder vorrücken.



89

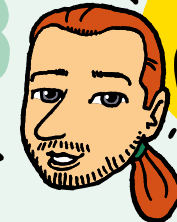
88

87

86

Heute war kein guter Tag. Zuerst Stress in der Schule und dann bleibt auch noch der Bus hängen. Im Online-Seminar, das du grad besuchst, lässt du in einem Antwort-Posting an eine Seminarkollegin deinem Frust freien Lauf. In rot und in GROSSbuchstaben. Leider keine gute Idee – damit verstößt du gegen die „Netiquette“. 3 Felder zurück.

-3



85

92

91

90

Im virtuellen Raum gelten die gleichen „Benimm-Regeln“ wie in Präsenz-Settings. Da würdest du (hoffentlich) auch nicht einfach so eine Kollegin anschreien.



84



79

78

77

80

81

82

83

Nimm dir doch kurz Zeit für das coffeecup learning Modul „Mobile Learning“ und du wirst anders denken.



76



Handys im Unterricht hältst du



Die Methode „Flipped Classroom“ fasziniert dich schon seit längerem. Nach der Teilnahme am VPH-Themenschwerpunkt wagst du den Sprung ins kalte Wasser und stellst deine erste Unter-

75

für unnötig und sammelst sie zu Beginn jeder Stunde ab. Wofür sollen Mobiltelefone und Tablets im Unterricht auch gut sein?! Zurück zur letzten Leiter.



richtigkeit auf den Kopf. Bravo! Du darfst die nächste Leiter hinaufklettern!

74

73

72

71

70

69

OER – ist das ein neuer TV-Sender? Wenn du weißt, wofür die Abkürzung OER steht, darfst du 2 Felder vorrücken, wenn nicht, zwei Felder zurück.



Es gibt sogar einen eigenen VPH-Schummelzettel zum Thema OER!

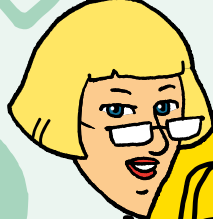
Du nimmst gerade an einem eWorkshop zum Thema „Videos erstellen“ teil. Heute hast du von deinen Workshop-KollegInnen so grandioses Feedback zu deinem ersten Video erhalten, dass du ganz beschwingt noch einmal würfeln darfst!

+2

60

62

63



65

66



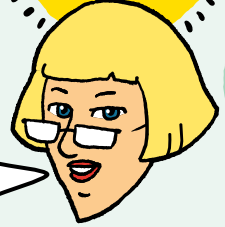
Warum immer das Rad neu erfinden? Du hast auf der Lernplattform deiner Schule eine Materialenbörse für dich und deine KollegInnen eingerichtet. Dort können gelungene Unterrichtsbeispiele hochgeladen werden. Unter einer Creative Commons Lizenz natürlich! Eine super Initiative! Weiter bis hier.



52

51

Du hast alle deine wichtigen Passwörter auf einem kleinen Post-it notiert, das über deinem Schreibtisch hängt. Bitte denk darüber nach, was alles passieren kann, wenn dieser Zettel verschwindet oder in die falschen Hände gerät. Eine Runde aussetzen.



49

Nicht nur um eine Teilnahmebestätigung zu erhalten, ist die Anmeldung mit Vor- und Nachnamen wichtig. Es ist auch den anderen



An deiner Schule gab es einen Fall von Cybermobbing. In den Online-Seminaren und eLectures der VPH zum Thema Safer Internet hast du über Präventionsarbeit gelernt und weißt, wo es professionelle Hilfe gibt. 3 Felder vorrücken.

Du hast die Facebook-Seite der VPH mit allen deinen KollegInnen geteilt. Als Belohnung darfst du nochmal würfeln.

Teilnehmenden gegenüber höflicher, wenn sie wissen, mit wem sie es zu tun haben.

Du hast beim Einstieg in die letzte eLecture, an der du teilgenommen hast, nicht deinen korrekten Namen angegeben. Jetzt brauchst du eine Teilnahmebestätigung darüber und musst das VPH-Team um seine Hilfe bitten. 3 Felder zurück!

-3 47

46

45

44

43

42

41

+3



40

Die Facebook-Seite der VPH "Gefällt dir"! Jetzt bist du immer einen Schritt voraus, wenn's um aktuelle Trends, Angebote und innovative Unterrichtsideen geht! Weiter bis zu Feld 41.

Du hast heute dein ganzes Kollegium zu einer Live-Online Konferenz zusammengerollt, leider aber die Audio-Boxen vorher nicht getestet. Jetzt klappt's nicht mit dem Ton. Das kostet Zeit ... Eine Runde aussetzen!

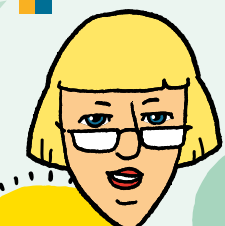
38

39



37

Like us on facebook:
www.facebook.com/virtuelleph



33

32

31



30

29

28

36

35

34

23

24

25

26

27

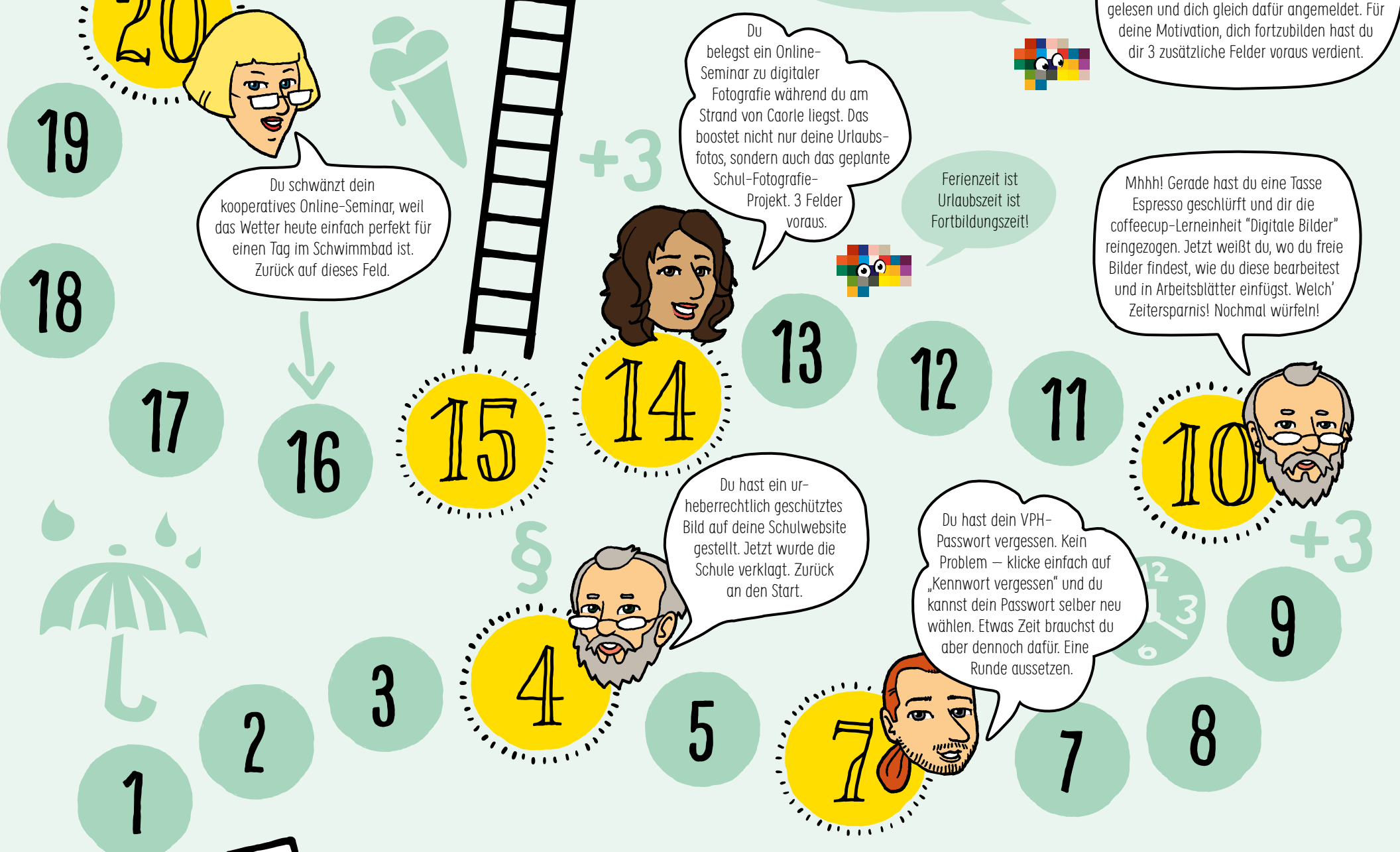


Du abonnierst den Onlinecampus Review automatisch mit deiner Registrierung unter <http://onlinecampus.virtuelle-ph.at>

Im monatlichen Newsletter „Onlinecampus Review“ hast du eine Ankündigung für eine spannende Konferenz

21

22



19

18

17

16

15

14

13

12

11

10

9

5

4

7

7

8

Du schwänzt dein kooperatives Online-Seminar, weil das Wetter heute einfach perfekt für einen Tag im Schwimmbad ist. Zurück auf dieses Feld.

Du belegst ein Online-Seminar zu digitaler Fotografie während du am Strand von Caorle liegst. Das boostet nicht nur deine Urlaubsfotos, sondern auch das geplante Schul-Fotografie-Projekt. 3 Felder voraus.

Ferienzeit ist Urlaubszeit ist Fortbildungszeit!

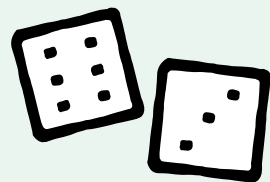
Mhhh! Gerade hast du eine Tasse Espresso geschürft und dir die coffeecup-Lerneinheit "Digitale Bilder" reingezogen. Jetzt weißt du, wo du freie Bilder findest, wie du diese bearbeitest und in Arbeitsblätter einfügst. Welch' Zeitersparnis! Nochmal würfeln!

Du hast ein urheberrechtlich geschütztes Bild auf deine Schulwebsite gestellt. Jetzt wurde die Schule verklagt. Zurück an den Start.

Du hast dein VPH-Passwort vergessen. Kein Problem — klicke einfach auf „Kennwort vergessen“ und du kannst dein Passwort selber neu wählen. Etwas Zeit brauchst du aber dennoch dafür. Eine Runde aussetzen.

gelesen und dich gleich dafür angemeldet. Für deine Motivation, dich fortzubilden hast du dir 3 zusätzliche Felder voraus verdient.

START



IMPRESSUM: Lizenz Inhalt: CC BY-SA 4.0 | Lizenz Grafik und Illustrationen: CC BY-NC-ND • Illustrationen: Nina Dietrich | www.illustration.at • Grafik und Satz: heikeweiss.at • Version 1.0, Stand: März 2016
 Onlinecampus Virtuelle PH, Thomas Alva Edison-SträÙe 1, 7000 Eisenstadt, www.virtuelle-ph.at